

Sämtliche Hotelangestellte in Wengen müssen sich testen

Im Berner Oberländer Tourismusort Wengen müssen am Samstag die Angestellten sämtlicher Hotels zum Coronatest antraben. Grund dafür ist, dass sich mehrere Angestellte mit der südafrikanischen oder der brasilianische Variante des Coronavirus infiziert haben.



Wengen.

Bild: Zengxiao Lin / Unsplash

Der kantonsärztliche Dienst hat die Massentestung angeordnet, wie die bernische Gesundheits-, Sozial- und Integrationsdirektion (GSI) am Freitag mitteilte. Wie GSI-Mediensprecher Gundekar Giebel auf Anfrage sagte, betrifft die Massnahme 300 Personen.

Ob das brasilianische Virus im Berner Oberland zirkuliert, ist laut Giebel noch nicht klar. Die vorhandenen Proben müssen noch sequenziert werden. Derzeit gilt weiterhin, dass das brasilianische Virus im Kanton Bern nicht nachgewiesen ist.

Keine Verbindung zwischen älteren und neueren positiven Fällen nachvollziehbar

Bereits vor ein paar Tagen verfügten die Behörden, dass nach einem Corona-Ausbruch ein Wengener Hotel für zehn Tage schliessen muss. Dies, nachdem zwei Hotelangestellte und vier Gäste positiv auf das Coronavirus getestet worden waren. Tests in diesem Hotel und in weiteren Unterkünften fielen negativ aus. [RELATED]

Wie Giebel sagt, können aber die Berner Gesundheitsbehörden zwischen neuen Fällen und diesen Fällen keine Verbindung herstellen. Die Übertragungsketten könnten nicht nachvollzogen werden, heisst es in der Mitteilung. Deshalb verfügten die Behörden den Massentest. (sda og)

Publiziert am Freitag, 19. Februar 2021